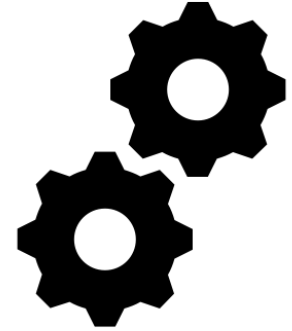


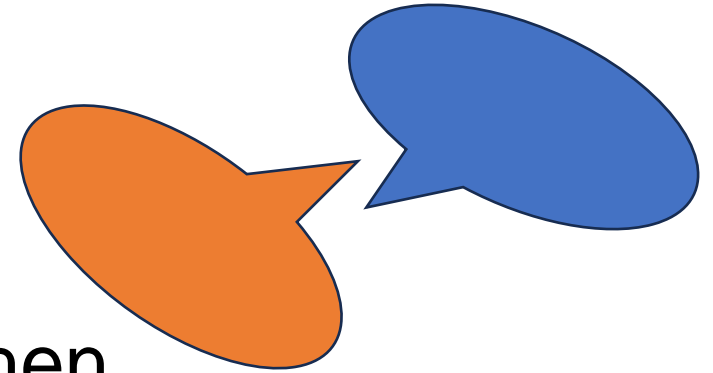
Durchgängige Sprachbildung ist Empowerment – auch in Kitas



IBBW Wissenschaft im Dialog Fokusangebot 3 mit Elke Andersen

Was kennen wir ...

- Die Fähigkeit zu sprechen ist eine herausragende Eigenschaft des Menschen.
- Sprache, in ihren vielfältigen Ausdrucksformen ist das wichtigste Medium sozialer Kommunikation.
- Der Spracherwerb gehört zu den zentralen Entwicklungsaufgaben eines Kindes.



Was kennen wir ...

- **Kolibri** = Kompetenzen verlässlich voranbringen (seit 2019)
mit ISF und SBS
- **Sprach-Kitas** = seit Juli 2023 mit Landesförderung
- **BISS** = Bildung durch Sprache und Schrift
- ...

Ziel ist eine bewusste durchgängige sprachliche Bildungsarbeit in den Kitas, um die Kinder bis zur Einschulung und darüber hinaus in ihrer Sprachkompetenz umfassend zu stärken.

Was brauchen wir ...

Sprachliche Bildung ist auf kompetente Erwachsene angewiesen. Sie gestaltet sich im Alltag sowohl beiläufig, als auch systematisch durch vielfältige Interaktionsanlässe.

Daher bedarf es der Unterstützung von päd. Fachkräften im Erwerb und in der Umsetzung

- grundlegender Kenntnisse von sprachlicher Bildung, Förderung und Spracherwerbsprozessen
- systematischer Beobachtung und Dokumentation der Sprachentwicklung von Kindern (BaSiK, Sismik, Seldak, ...)

Was brauchen wir ...

... ein gemeinsames Verständnis aller Bildungsbegleiter*innen
in Kitas und Schule darüber, dass Kinder

- an ihrer sprachlichen Bildung aktiv beteiligt sind
- im engen Zusammenhang durch Freude am Sprechen und aktivem Zuhören ihren Spracherwerb gestalten
- ihre eigenen Gedanken und Gefühle durch vielfältige sprachliche Ausdrucksmöglichkeiten mitteilen möchten
- ein Selbstbewusstsein für ihre sprachlichen / mehrsprachlichen Kompetenzen entwickeln (müssen)

Denn das empowered (befähigt / bevollmächtigt) Kinder!

Was brauchen wir ... für eine durchgängige Sprachbildung?



Entwicklung der zentralen sprachlichen Ebenen

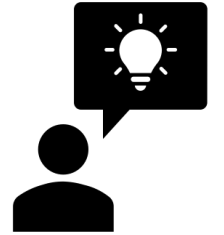
- Aussprache und Sprechmelodie (phonetisch-phonologische Ebene)
- Sprachliches Handeln und sozialer Austausch (pragmatisch-kommunikative Ebene)
- Wortschatz und Bedeutung (semantisch-lexikalische Ebene)
- Grammatik (syntaktisch-morphologische Ebene)

Durchgängige Sprachbildung von der Kita in die Schule begleitet den bewussten Übergang im Bereich des Sprachverstehens und in die stetig zunehmende Lese- und Schreibkompetenz (Literacy).

Was brauchen Kinder für eine durchgängige Sprachbildung?

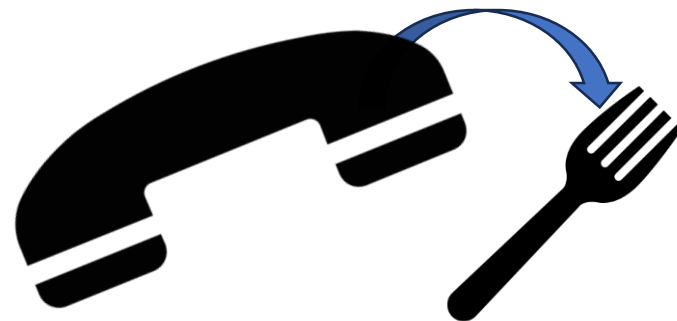
Ein Beispiel:

Was können Sie alles mit einem **Feudel** machen?



„Ein Wort, das ein Kind nicht kennt,
ist ein Gedanke, den es nicht denken kann.“

(Wolfgang Maier, 1999)



Wie lautet der Satz und was ist damit gemeint?

Was braucht eine durchgängige Sprachbildung ...

z. B. Kita:

- Wissen der päd. Fachkräfte, welche sprachlichen Anfangskompetenzen für die Schule notwendig sind
- “Redemittel“ – um sprachlichen Anforderungen der Schule zu erfüllen

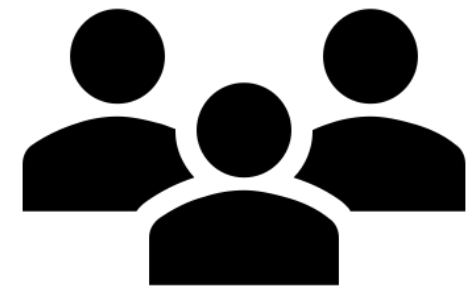
z. B. Schule:

- Wissen über die sprachlichen Kompetenzen der Kinder
- Kooperationszeit

Wie gelingt eine durchgängige Sprachbildung ...

Austauschrunde:

- Welche Erfahrungen in Bezug auf durchgängige Sprachbildung haben Sie?
- Wo gibt es gelingende Elemente?
- Was ist aus Ihrer Sicht möglich?
- Wo erleben Sie Grenzen?
- Welche Lösungen hätten Sie?



Und immer gilt ...

Das Gras wächst
auch nicht
schneller, wenn
man daran *zieht*.

Afrikanisches Sprichwort

**Vielen Dank für den gemeinsamen
Blick auf Vorhandenes, auf
Lichtblicke und für den
anregenden Austausch!**

